

Vortrag am 13. März 2024, 18:00 Uhr

Priv.-Doz. Dr. med. Stefan Gutwinski,

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie | CCM, Charité – Universitätsmedizin Berlin

Dr. Luciana Degano Kieser MPH,

ehem. Landesbeauftragte für psychische Gesundheit Berlin

**„Wohnungslosigkeit und seelische Erkrankungen:
Individuelle Faktoren – Institutionelle Hindernisse – Gesellschaftliche Aspekte“**

Ort: Einsteinsaal, Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften am Gendarmenmarkt, Jägerstraße 22 – 23, 10117 Berlin

Derzeit leben über 26.000 wohnungslose Menschen in Berlin, ein Großteil davon auf der Straße oder in Gemeinschaftsunterkünften. Menschen, die von Wohnungslosigkeit betroffen sind, haben ein erhöhtes Risiko, an seelischen Erkrankungen zu leiden. Diese Erkrankungen gehen häufig der Wohnungslosigkeit vorweg, oder entstehen im Verlauf der Wohnungslosigkeit.

Um Menschen, die von Wohnungslosigkeit betroffen sind, besser unterstützen zu können, ist es sinnvoll zu verstehen, an welchen seelischen Erkrankungen wohnungslose Menschen häufiger erkranken, sowie warum diese vom psychiatrischen Hilfesystem nicht ausreichend erreicht werden. Das Verständnis der Barrieren für die Unterstützung wohnungsloser Menschen mit seelischen Erkrankungen ist wichtig, um diese Menschen langfristig besser unterstützen zu können.

Hervorzuheben sind drei wesentliche Faktoren, zum einen individuelle Faktoren, zu denen Traumatisierungen im Kindesalter gehören, von denen wohnungslosen Menschen häufiger betroffen sind. Zu nennen sind auch negative Vorerfahrungen mit Institutionen oder Unterstützungsformen. Beispielsweise sind wohnungslose Menschen bereits im Kindesalter häufiger in Kontakt mit Institutionen, beispielsweise in Form von Pflegefamilien, Adoption und Heimversorgungen. Als weiterer Faktor ist zu nennen, dass institutionelle Hindernisse bestehen, wie Wartelisten für Therapien oder Abstinenzgebote in bestimmten Einrichtungen. Als dritter Faktor sind gesellschaftliche Aspekte zu nennen, wie Veränderungen der sozialen Wohnungspolitik, sowie eine zunehmende Armut und ein fehlender Konsozuzugang.

Priv.-Doz. Dr. med. Stefan Gutwinski studierte in Göttingen Medizin, mit Studienaufenthalten in London, Argentinien und Irland). Er ist Oberarzt in der Psychiatrischen Universitätsklinik der Charité im St. Hedwig-Krankenhaus und Leiter der AG Mental Health Care Research for Vulnerable Groups.

Dr. Luciana Degano Kieser MPH ist Psychiaterin und Dozentin. Sie hat in Triest, Berlin und London studiert und verfügt über langjährige Erfahrung in der psychiatrisch-psychosozialen Versorgung in Berlin und im Europäischen Ausland. Sie war Landesbeauftragte für psychische Gesundheit Berlin.